

Plan-Consult wurde von shp GmbH beauftragt die Planungsleistungen für die EMSR-Technik für den Neubau der Wasseraufbereitungsanlage Götting auszuführen.

Die Aufbereitung des Rohwassers aus dem Brunnen Götting erfolgt in 2 Schritten durch Sauerstoffanreicherung und Enteisung/Entmanganung. Für die Aufbereitungsanlage wurde eine neue Schaltschrankverteilung für die Versorgung der Verbraucher und Meßstellen errichtet. Eine neue Automatisierungsstation (SPS) wurde an die bestehende SPS angebunden, damit eine automatische Steuerung und Regelung der Anlage realisiert werden konnte. Alle gewonnenen Daten werden über eine Datenfernübertragung mittels DSL-Router zur Zentrale im Bauhof Bruckmühl übertragen.





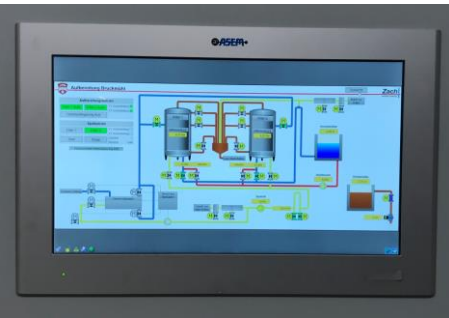

Im Bauhof Bruckmühl ist ein Prozeßleitsystem eingerichtet, das bei dieser Baumaßnahme um die hinzugekommenen Daten erweitert wurde. Dies beinhaltete auch neue Prozeßbilder und die Erweiterung des Berichtswesens und der Archivierung.

**Bausumme:** für die TGA Elektrotechnik KGR 440,450,480 betrug netto ca. 131.000 €.

**Planungsbeginn:** März 2015

**Effektive Bauzeit Elektrotechnik:** April 2016 (Vorabmaßnahmen) bis Juli 2020

**Besonderheiten:** Alle Leistungen mussten im laufenden Betrieb durchgeführt werden.

		
<p>Schaltschrankverteilung</p>	<p>EMV gerechte Verkabelung – energieeffiziente Motoren, Regelung über FU</p>	<p>Lückenlose Verkabelung bis zum Klemmkasten der Elektroarmaturen</p>
		
<p>SPS-Unterstation mit Anbindung an das SPS-Netzwerk</p>	<p>Touchpanel für Vor-Ort-Bedienung</p>	<p>Äußere Blitzschutzanlage am Hochbehälter</p>

Plan-Consult war für folgende Fachbereiche verantwortlich:

- Neubau einer Schaltschrankverteilung für die Versorgung der Verbraucher und Meßstellen der Aufbereitungsanlage
- Demontagerbeiten im Zusammenhang mit der Umsetzung der 1. Verfahrenstechnischen Stufe (Sauerstoffanreicherung) in den Neubau
- Kabel und Leitungsverlegung, Anschlussarbeiten
- Kabeltrassen vom Schaltschrank bis zu den verfahrenstechnischen Komponenten
- Blitzschutz, Potentialausgleich, Überspannungsschutz
- Automatisierungsgerät (SPS) mit Anbindung an die bestehende Automationstechnik in das SPS-Netzwerk und zur Datenfernübertragung an die Zentrale im Bauhof Bruckmühl
- SPS-Programm für die Steuerung/Regelung der verfahrenstechnischen Prozesse
- Erweiterung der Prozeßleittechnik (Bilder, Aufdatung) in der Zentrale im Bauhof Bruckmühl

Im Projekt wurden die Leistungsphasen 2,3 und 5-9 erbracht. Dies umfasste die Vorplanung, die Erstellung der Entwurfs-, Ausführungspläne und das Leistungsverzeichnis. Vom Beginn der Rohbauarbeiten wurde die Bauüberwachung für die Baumaßnahme durchgeführt. Dies beinhaltete neben der Teilnahme an den regelmäßigen Bauherrn- und Planer-Jourfix auch die Überwachung der Arbeiten auf Übereinstimmung mit dem geforderten Bausoll, auf fachlich korrekte Ausführung und auf die termingerechte Fertigstellung. Nachfolgend noch Auszüge aus erstellten Plänen:

